

# Wohnen und Leben im Alter

*Altersleitbild der Gemeinde Amden*

**Schöne Aussichten** Leben in Amden

# Vorwort

*Das vorliegende Leitbild orientiert sich am Leitbild der Gemeinde Amden „Amden 2033 – Schöne Aussichten“. Es zeigt auf, in welche Richtung der Gemeinderat den Bereich Alter der politischen Gemeinde Amden in den nächsten Jahren entwickeln will.*

*Das Leitbild soll dem Gemeinderat in den nächsten Jahren als Leitlinie bei der Entscheidungsfindung und Amtsführung dienen. Ziel des Leitbildes ist es aber auch, dass Einwohnerinnen und Einwohner sowie interessierte Personen Handlungsräume und Mitwirkungsbereiche erkennen.*

*Mit der Erarbeitung des vorliegenden Leitbildes möchte der Gemeinderat seine Rolle als strategisches Führungsorgan der Gemeinde wahrnehmen. Weiter soll es eine Basis zu Erhaltung sowie Verbesserung im Bereich Leben und Wohnen im Alter in Amden darstellen. Für die Umsetzung des Altersleitbildes ist er aber auch auf Ihre Unterstützung angewiesen. Helfen Sie mit, ein integratives und partizipatives Dorfleben mitzugestalten!*

*Peter Remek, Gemeindepräsident*

# Erläuterungen

## **Vision**

*Die Vision ist das "Bild" des Gemeinderates von Amden, wie das Leben und Wohnen im Alter in Amden aussieht. Die Vision ist nicht als konkret anzustrebendes Ziel zu verstehen, sondern als Verallgemeinerung eines Idealzustandes.*

## **Handlungsfelder und strategische Leitsätze**

*Die strategischen Leitsätze stellen Konkretisierungen der Vision dar. Sie sind aufgeteilt in sieben Kernthemen, den sogenannten Handlungsfeldern. Der Detaillierungsgrad der Leitsätze ist höher und die Formulierungen sind konkreter als in der Vision.*

## **Übergeordnete Massnahmen**

*Die übergeordneten Massnahmen zeigen auf, wo und wie der Gemeinderat in den nächsten Jahren zur Umsetzung der Ziele des Leitbildes aktiv werden möchte. Vor dem Hintergrund, dass der Gemeinderat Schwerpunkte bilden möchte, sind nicht für alle Leitsätze übergeordnete Massnahmen definiert. Bei den übergeordneten Massnahmen handelt es sich zudem um generelle Massnahmen und nicht um konkrete Projekte. Wie die übergeordneten Massnahmen konkret umgesetzt werden, definiert der Gemeinderat im Rahmen der jeweiligen Legislaturplanung oder konkreten Fragestellungen.*



## Unsere Altersvision

- *Unsere älteren Mitbewohnerinnen und Mitbewohner sind möglichst lang in ihrer vertrauten Umgebung und im Gemeindeleben integriert.*
- *Für die Einwohnerinnen und Einwohner von Amden bestehen Angebote der ambulanten, intermediären und stationären Grundversorgung.*
- *Die älteren Einwohnerinnen und Einwohner sind im gesellschaftlichen Leben integriert und haben daran teil.*
- *Ein altersgerechtes Umfeld unterstützt die Eigeninitiative und Selbstbestimmung älterer Menschen auch bei gesundheitlichen Einschränkungen.*



## Ambulante, intermediäre und stationäre Pflege und Betreuung

*Wir sorgen für ein verschiedenen Bedürfnissen genügendes Wohn- und Pflegeangebot in Amden, das die Notwendigkeit stationärer Pflege und Betreuung entlastet.*

*Wir kombinieren das stationäre Pflegeangebot mit Alterswohnungen, in denen Dienstleistungen, Betreuung und Pflege angeboten werden können.*

*Wir setzen uns für eine regional organisierte spezialisierte Pflege ein.*

## Massnahmen

- ▶ *Neues Pflegeheim für das genügende Grundangebot an Pflege und Betreuung.*
- ▶ *Alterswohnungen mit Dienstleistungen und Pflege mit dem stationären Angebot kombinieren*
- ▶ *Aktive Mitarbeit für spezialisierte Pflegeangebote in der Region Zürichsee-Linth*



## Wohnen im Alter und altersgerechte Lebensräume

*Wir fördern Unterstützungs- und Beratungsleistungen, welche den Verbleib zu Hause auch bei fragiler Gesundheit fördern.*

*Wir beachten bei Bauprojekten und Neugestaltungen im öffentlichen Raum die Bedürfnisse der älteren Bevölkerung.*

## *Massnahmen*

- ▶ *Beachtung von Mobilitäts- und Sicherheitsbedürfnissen der älteren Bevölkerung z.B. zur Erreichbarkeit von Dienstleistungen oder bei der Gestaltung von Begegnungsräumen.*



## Soziale Teilhabe und Partizipation

*Wir fördern die altersgerechte Gestaltung öffentlicher Plätze und Nahräume, welche Begegnung und Interaktion erleichtern.*

---

*Wir unterstützen zivilgesellschaftliche Initiativen, welche die soziale Teilhabe älterer Menschen erleichtern.*

---

*Wir anerkennen, dass die Vereinsamung im Alter die soziale Teilhabe und Partizipation verhindert.*

---

## Massnahmen

- ▶ *Ideelle oder materielle Unterstützung von Fahr-, Transport- und Begleitdiensten*
- ▶ *Förderung von generationenübergreifenden Anlässen und Begegnungsmöglichkeiten*



## Prävention und Gesundheitsförderung

*Wir unterstützen lokale Initiativen für gesundheitsfördernde Freizeitangebote.*

*Wir anerkennen und unterstützen gesundheitsfördernde Angebote für Personen im Alter.*

*Wir prüfen die Teilnahme an der Entwicklung oder die Unterstützung von Präventionsangeboten zivilgesellschaftlicher regionaler Organisationen.*

## Massnahmen

- ▶ *Förderung von Fitness- und Freizeitangeboten für ältere Menschen*
- ▶ *Bieten von kommunikativer und infrastruktureller Unterstützung für Angebote vor Ort*
- ▶ *Anerkennung und Unterstützung regionaler Angebote*



## Information, Beratung und Koordination

*Wir stellen den Zugang zu Informationen und die zweckmässige Beratung zu Fragen des Lebens im Alter sicher.*

---

*Wir setzen uns für eine koordinierte regionale Vorgehensweise für die Abdeckung von Beratung und Information für ältere Menschen ein.*

---

*Wir regen regionale Angebote zur aufsuchenden Beratung von vereinsamten Personen an.*

---

## Massnahmen

- ▶ *Unterstützung regionaler Beratungs- und Informationsangebote mit kommunalen Ansprechzeiten*
- ▶ *Unterstützen regionaler aufsuchender Beratungsangebote*



## Pflegende und betreuende Angehörige

*Wir anerkennen den gesellschaftlichen Wert der Leistung von pflegenden und betreuenden Angehörigen.*

---

*Wir setzen uns für deren physisches und psychisches Wohlergehen ein.*

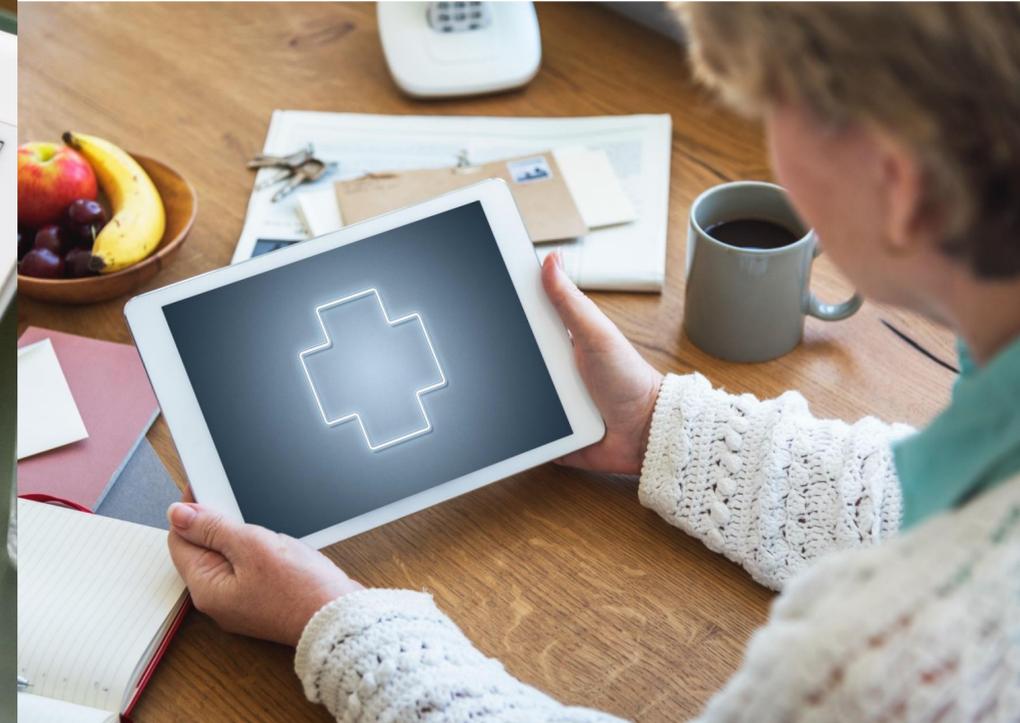
---

*Wir setzen uns für den leichten Zugang zu Unterstützungsmöglichkeiten für betreuende und pflegende Angehörige ein.*

---

## Massnahmen

- ▶ *Zugang zu Informations- und Beratungsangeboten schaffen*
- ▶ *Selbsthilfeangebote und Betroffenaustausch unterstützen*



## Digitalisierung

*Wir sind uns der Wichtigkeit und des Potentials der Digitalisierung bewusst und beobachten entsprechende Entwicklungen.*

*Wir sind uns der Wichtigkeit von digitalen Kompetenzen bewusst.*

## Massnahmen

- ▶ *Regionaler und überregionaler Fachaustausch pflegen*

## Impressum:

### **Erarbeitung und Text**

Gemeinderat Amden

vitalba gmbh (fachliche Begleitung)

### **Letzte Überarbeitung**

Februar 2025

### **Gestaltung**

Gemeinderatskanzlei Amden

### **Fotos**

Amden & Weesen Tourismus

Spitex Linth

pexels.com & freepik.com

### **Publikation**

online auf [www.gemeinde-amden.ch](http://www.gemeinde-amden.ch)

Kann unter nachfolgender Adresse in  
gedruckter Form bestellt werden

### **Kontakt & Medienanfragen**

Politische Gemeinde Amden

Gemeindepräsidium

Dorfstrasse 22

8873 Amden

Tel. 058 228 25 00

Mail [gemeinde@amden.ch](mailto:gemeinde@amden.ch)